



Pfarnachrichten

St. Gertrud * Lohne

mit vier Gemeinden

St. Gertrud

St. Josef

Herz-Jesu Kroge-Ehrendorf

St. Maria Goretti Brockdorf

22. März 2026 – 5. Fastensonntag (A)

Foto: Michael Tillmann



Erkennungs-Zeichen:

Wir Menschen brauchen Zeichen zum Glauben. Und Jesus gibt uns, was wir brauchen. Das Johannesevangelium führt sieben Zeichen Jesu an, die uns helfen: Das Weinwunder zu Kana, die Heilung des Sohnes eines königlichen Beamten, die Brotvermehrung, Jesus wandelt auf dem See, er heilt den Gelähmten am Teich Bethesda und den Blinden

am Teich Siloah. Die Auferweckung des Lazarus ist das siebte Zeichen. Die Krankheit des Lazarus führt nicht zum Tod, sagt Jesus. Sie „dient der Verherrlichung Gottes“. (Johannes 11,4) Damals sind viele dadurch zum Glauben gekommen. Wären wir heute offen für solche Zeichen, die uns Gottes Wirken erkennen lassen könnten?

5. Fastensonntag (A) - 22. März 2026.

Beginn der Passionszeit

Sel. Clemens August Graf von Galen entfällt in diesem Jahr.



St. Gertrud

08.15 Uhr hl. Messe.

10.00 Uhr Hochamt

6-Wochen-Gedenken für die + Angela Mönnich



St. Josef

17.00 Uhr Vorabendmesse

11.15 Uhr hl. Messe

St. Anna-Klus:

15.30 Uhr Gemeindegewandweg, an dem auch die Kolpingfamilien St. Gertrud und St. Josef teilnehmen.



Herz Jesu

09.30 Uhr hl. Messe



St. Maria Goretti

19.00 Uhr Vorabendmesse

Kollekte: MISEREOR

FASTEN²⁰²⁶AKTION

Kollekte

am 21./22. März 2026

*Alle Kinder können auch ihr
Fastenopferkästchen mitbringen*

 **Hier fängt
Zukunft an**

Für Überweisungen
Spendenkonto: St. Gertrud
DE65 2805 0100 0072 3218 88

Silas Teyim,
Technik-Azubi
Douala, Kamerun



**Talente stärken.
Perspektiven schaffen.
fastenaktion.de/spende**

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Bereitschaftsdienst der Priester

Montag, 23. März – Montag, 30. März 2026

Pfarrer Msgr. André Ciszewski, Dinklage, Tel.: 04443/961284

Bitte rufen Sie ggfs. das **Krankenhaus** an. ☎ 81-0

Montag, 23. März 2026

Montag der 5. Fastenwoche

Kommemoration: Hl. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima

St. Elisabeth Haus:

10.00 Uhr hl. Messe

Kroge Herz-Jesu:

08.30 Uhr hl. Messe (Exerzitien Beginn)

St. Gertrud:

19.00 Uhr im Altarraum St. Gertrud

Wäre Gesanges voll unser Mund

Dienstag, 24. März 2026

Dienstag der 5. Fastenwoche

Kroge Herz-Jesu:

08.30 Uhr hl. Messe

St. Gertrud:

19.30 Uhr Abendmesse

Wer noch Buchsbaum hat und abgeben kann, möge ihn in den Sakristeien für die Palmweihe abgeben.



Mittwoch, 25. März 2026

Mittwoch der 5. Fastenwoche

HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN

St. Anna-Klus:

08.30 Uhr hl. Messe

Brockdorf Maria Goretti

19.00 Uhr Abendmesse

Kroge Herz-Jesu:

08.30 Uhr hl. Messe

St. Elisabeth Haus:

18.30 Uhr Kreuzweg der Kolpingfamilien

Foto: Michael Tillmann



Weltgeschichte im stillen Kämmerlein

Der 25. März im Jahr 0 lädt zu Spekulationen ein: Was wäre, wenn Gabriel sich in der Tür geirrt hätte oder Maria nicht zu Hause gewesen wäre ... Doch ernsthaft: Bei dem Ereignis, das wir als „Verkündigung des Herrn“ feiern, findet Weltgeschichte im stillen Kämmerlein statt. Ein Engel kommt mit einem überaus anspruchsvollen Auftrag – und Maria sagt Ja. Nicht nur zum neuen Leben, nicht nur zu einer radikalen Veränderung ihres Lebens, sondern sie sagt Ja zur radikalen Veränderung der Welt, zu einem neuen Leben für alle Menschen an allen Orten, zu allen Zeiten. Oft wird das Wort in den Mund genommen, in Nazaret ist es wahr: Hier wird Geschichte geschrieben.

Donnerstag, 26. März 2026

Donnerstag der 5. Fastenwoche

**HL. LIUDGER, ERSTER BISCHOF VON MÜNSTER, GLAUBENSBOTE
HOCHFEST**

St. Gertrud:

08.30 Uhr hl. Messe

11.50 Uhr Friedensgebet

Angesichts der Weltlage bitten wir dringend um Ihr Gebet für den Frieden.

Kroge Herz-Jesu:

08.30 Uhr hl. Messe

St. Elisabeth Haus:

15.45 Uhr Wortgottesdienst

Freitag, 27. März 2026

Freitag der 5. Fastenwoche

St. Josef:

08.30 Uhr hl. Messe

Kroge Herz-Jesu:

08.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 28. März 2026

Samstag der 5. Fastenwoche



St. Josef:

17.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige und Passion

**Brockdorf Maria Goretti:
19.00 Uhr Vorabendmesse zum Palmsonntag mit Passion**

Nachrichten für die ganze Pfarrei

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Lohne

Montags ist das Pfarrbüro geschlossen! (auch telefonisch nicht erreichbar)

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8 - 12 Uhr.

Mittwoch und Donnerstag: 14 – 17 Uhr (nicht während der Schulferien)

☎ 04442/93687-0 - ☎: 04442/93687-13

Spendenkonto: **DE65 2805 0100 0072 3218 88**

Bitte **immer** den Verwendungszweck und die genaue Adresse für die Zustellung einer Spendenquittung angeben, falls gewünscht.



REERDIGUNGEN

Magdalena Schröder (96), fr. Pedellweg 6, + am 10. März 2026

Peter Klaus Sandvoß (71), Hirschweg 1, + am 11. März 2026

Erwin Heilmann (87), Bahnhofstr. 7, + am 13. März 2026

Eheproklamation:

Henning Bartkowski und Nathalie, geb. Brinker

Hermann Alexander Beverborg und Annemarie Beverborg, geb. Sieve

Tom Zanders und Anja Saczawa

Tobias Wilken und Janina, geb. Friedrich

Kollektenergebnisse:

So 01.03.26: **376,39 €** (Unterhaltung der Gottesdienste)

Fr 06.03.26; **145,70 €** (Diaspora-Priesterhilfe)

Fr 06.03.26; **783,20 €** (Weltgebetstag der Frauen)

So 08.03.26: **440,67 €** (Unterhaltung der Gottesdienste)

Kirchenbesucherzählung am 28.2./1.3. 2026

Samstag, 17 Uhr St. Josef: 146

Samstag, 18.15 Uhr St. Josef: 28

Samstag, 19.00 Uhr Brockdorf: 92

Sonntag, 08.15 Uhr St. Gertrud: 114

Sonntag, 09.30 Uhr Kroege: 81

Sonntag, 10.00 Uhr St. Gertrud: 140

Sonntag, 11.15 Uhr St. Josef: 111

Gesamt: 712

Das entspricht bei einer **Katholikenzahl von 14.642** Personen einem Prozentsatz von **4,8 %**. Gegenüber der letzten Zählung im November 2025 ist eine leichte Erhöhung feststellbar.

KAB – Kreuzweg: Die KAB Lohne St. Gertrud, Vechta Maria Frieden und St. Georg laden am Palmensonntag, den 29.03.2026 zur Kreuzwegandacht um 14.00 Uhr in den Klostergarten in Kroege mit Pfarrer Sebastian herzlichst ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, an der Kaffeetafel mit Kuchen im Kroger Pfarrheim teilzunehmen.

Gründungsaufruf:

Neue Selbsthilfegruppe „Rollend durchs Leben“ in Vechta

In Vechta soll eine neue Selbsthilfegruppe für Erwachsene gegründet werden, die auf Mobilitätshilfe angewiesen sind. Angesprochen sind Menschen, die einen Rollstuhl nutzen oder einen Rollator benötigen sowie deren Angehörige.

Die Selbsthilfegruppe „Rollend durchs Leben“ möchte einen geschützten Raum für Austausch und gegenseitige Unterstützung bieten. Themen können unter anderem die gesundheitlichen Auswirkungen der Grunderkrankungen, Folgen von Bewegungseinschränkungen, Erfahrungen im Alltag oder Fragen zu den Pflegegraden sein.

Unter dem Motto „Du bist nicht allein“ möchten sich die Teilnehmenden gegenseitig stärken, Mut machen und Erfahrungen teilen.

Willkommen sind alle, die eine Mobilitätshilfe nutzen - unabhängig davon, ob erst seit kurzem oder bereits seit vielen Jahren.

Selbsthilfe ist längst ein bewährter Weg, um Herausforderungen im Leben besser zu bewältigen. In regelmäßigen Treffen unterstützen sich Betroffene gegenseitig und suchen gemeinsam nach Lösungen. Das erste Treffen findet statt am Dienstag, 07. April von 18 bis 19.30 Uhr im Gulphaus, Zitadelle 13, 49377 Vechta. Weitere Infos: Kontakt und Beratungsstelle Selbsthilfe, Tel. 04441/8707-632.

Einladung zum Soluscafé

Der Verlust der Partnerin verändert das Leben tiefgreifend. Vieles fühlt sich plötzlich anders an – stiller, schwerer oder auch einsamer. Gerade in solchen Zeiten kann es hilfreich sein, Menschen zu begegnen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und verstehen, was Worte manchmal kaum ausdrücken können.

Das **Soluscafé** lädt Männer, die ihre Partnerin verloren haben, herzlich zu einem offenen und respektvollen Austausch ein. In einer geschützten und wertschätzenden Atmosphäre möchten wir Raum geben für Gespräche, Erinnerungen, Fragen und Gedanken – oder auch einfach für gemeinsames Dasein bei einer Tasse Kaffee. - **Termin:** Sonntag, 12. April 2026, um 15:00 Uhr

Ort: St. Antoniushaus, Klingenhausen 6, 49377 Vechta

Das Treffen bietet Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen, zuzuhören und sich gegenseitig zu stärken. Jeder Teilnehmer entscheidet selbst, wie viel er erzählen möchte – auch stilles Dabeisein ist willkommen. **Anmeldung:** Bitte melden Sie sich bis **spätestens Mittwoch, den 8. April 2026** an bei: Constanz Dorniak - Mobil: **0162 / 1985824** oder per E-Mail: [**constanz@soluscafe.de**](mailto:constanz@soluscafe.de)

Kreuzweg der Gemeinde und der Kolpingfamilien



St. Gertrud u. St. Josef

Am Sonntag, 22.03.2026, um 15:30 Uhr findet der Kreuzweg bei der St. Anna Klus, Südlohne, für die Gemeinde und den Kolpingfamilien St. Josef und St. Gertrud statt. Wir möchten uns mit dem Beten des Kreuzweges auf das Osterfest vorbereiten

Jahresgedächtnis der Verstorbenen

St. Gertrud

22.03.2022	-	Margaretha Espelage
22.03.2023	-	Elisabeth Götting
23.03.2024	-	Heribert Sperveslage
23.03.2025	-	Renate Beyer
23.03.2025	-	Maria Schmedes
24.03.2021	-	Johannes Schmidt
25.03.2023	-	Hedwig Kruse
25.03.2025	-	Christine Berens
26.03.2022	-	Elly Chollewig
26.03.2025	-	Wilhelm Schmedes
27.03.2024	-	Andreas Guhe
27.03.2025	-	Marianne Nürnberg
27.03.2025	-	Anna Timphus
28.03.2023	-	Irmgard Rieswick

St. Josef

22.03.2025	-	Christine Bratz
23.03.2025	-	Maria Semmler
26.03.2021	-	Marita Brockmüller

Kroge

24.03.2022	-	Sr. M. Georgis
------------	---	----------------

Brockdorf

23.03.2021	-	Margot Döllmann
------------	---	-----------------

Messintentionen:

Samstag, 21. März 2026: JM † Br. Wendelin, Harms-Zumbrägel (B); Leb. u. †† d. Fam. Theo Gellhaus (J); Leb. u. †† d. Fam. Große-Rüschkamp (J); † Arnold Schumacher (J); †† Manfred u. Sascha Arlinghaus (G); † Maria Semmler (G); † Manfred Grote (G); † Natale Schmidt (J); † Ljuba Schmidt (J)

Sonntag, 22. März 2026 – 5. Fastensonntag

für die Pfarrgemeinde, 6-WA † Angela Mönnich (G); † Theresia Niehaus; Leb. u. †† d. Fam. Rießelmann-Springub (J); Leb. u. †† d. Fam. Uptmoor-Thole (G); † Josef Siewe (G); †† Ehel. Elisabeth u. Erich Schlarmann (J); †† Ehel. Hanni u. Fritz Südkamp (G); † Aloys Lamping (G); † Mario Lamping (G); † Johannes Schmidt (J); †† Peter u. Katharina Schmidt (J); Leb. u. †† d. Fam. Thomann (K); †† d. Fam. Bokern-Fröhle (K); † Prälat Alfons Bokern (K); † Franz-Josef Fröhle (K); † Werner Schlärmannd v.d.N. (K); Leb. u. †† d. Fam. Heinrich Sandmann (K); Leb. u. †† d. Fam. Hermann Rohe (K); † Theo Averdarm (G)

Montag, 23. März 2026: JM † Josef Heidkamp (K); † Matthias Westerhoff (J); † Beate Blauth (G)

Dienstag, 24. März 2026: JM † Werner Rottinghaus (G); †† Ehel. Aloys u. Maria Göttke (G); †† Ehel. Günter u. Henriette Wellbrock (G); †† Ehel. Theo u. Hedwig Lübbehusen (G)

Mittwoch, 25. März 2026 – Hochfest Verkündigung des Herrn

† Hubert Tombrägel (G); † Irmgard Hinxlage (G); †† Ehel. Clemens u. Paula Hoping; †† Ehel. Arthur u. Maria Kracke; †† Ehel. August u. Hilde Hammoor

Donnerstag, 26. März 2026: †† d. Fam. Schwabe (G); † Johanna Bellersen (G); † Karin Hesselfeld (G); Leb. u. †† d. Fam. Völker (K)

Freitag, 27. März 2026: † Gerhard Schumacher (J); Leb. d. Fam. Johannes Schmidt (J); Leb. d. Fam. Maria Detzel (J); Leb. d. Fam. Anna Klein (J); Leb. u. †† d. Fam. Hötter (K); Leb. u. †† d. Fam. Hoffterheide (K)

Diese Bezeichnungen bedeuten: (G) St. Gertrud; (J) St. Josef; (B) Brockdorf; (K) Kroge



Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen

Ist das nicht widersinnig? Wenn die Passionszeit auf ihren „Höhepunkt“ zustrebt, auf das Leiden und Sterben Jesu, werden in vielen katholischen Kirchen ab dem fünften Fastensonntag – der oft auch als „Passionssonntag“ bezeichnet wird – die Kreuze (und andere Jesusdarstellungen) verhüllt. Als sollten die Gläubigen doch nicht so genau hinschauen oder als wäre ihnen die Brutalität – die, Nebenbemerkung, häufig gar nicht mehr so empfunden wird, da die Sehgewohnheiten aus Nachrichten oder Filmen Schlimmeres gewohnt sind – nicht zumutbar. Was hat es aber tatsächlich mit dem Brauch, die Kreuze zu verhüllen, auf sich? Der Ursprung ist nicht bekannt. Eine Deutung aus dem 13. Jahrhundert verweist darauf, dass sich Jesus laut Johannesevangelium vor seinem Leiden aus der Öffentlichkeit zurückzog und seine Göttlichkeit verbarg und dieses Verhalten mit der Kreuzverhüllung nachempfunden wurde. Ebenfalls einleuchtend ist der Hinweis, dass sich im Mittelalter die Kreuze (als goldene, juwelengeschmückte Triumphkreuze) mehr und mehr zu einem

Auferstehungssymbol wandelten und die Passion zurückgedrängt wurde. Eine dritte Deutung verweist auf die mittelalterliche Praxis, dass die, die Buße tun mussten, bis Ostern von den Gottesdiensten ausgeschlossen waren – das Verhüllen der Kreuze war ein Zeichen der Solidarität mit ihnen.

Ich persönlich sehe zwei Motive. Was ich verberge, wird neu und anders sichtbar. Eine Erfahrung, die viele Menschen bei der Verhüllung des Berliner Reichstages durch das Ehepaar Christo 1995 machen konnten; die aber auch jeder Geschenkverpackung zugrunde liegt. Und das zweite Motiv: Wenn das körperliche Sehen mit den Augen eingeschränkt ist, wird der innere Blick mit Herz und Verstand schärfer. Nichts soll mich ablenken von dem inneren Dialog mit dem leidenden Gott. Wer weniger oder gar nicht sieht, kann besser hören: auf das Wort Gottes wie auf die Stimmen der leidenden Menschen. Für mich eine wichtige Erfahrung in den Passionstagen: Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen.

Michael Tillmann

Nachrichten St. Gertrud

Chorgemeinschaft St. Gertrud

Die CG St. Gertrud probt jeden Donnerstagabend von 19.30 – 21.30 Uhr im AKH. Neue Sänger/Innen sind stets herzlich willkommen. Info und Kontakt: Frank Midendorf, Tel. 04442-936759.

Lektoren v. 22.03.2026

So. 8.15 Uhr: Rebecca Henkel

So. 10.00 Uhr: Anke Hilgefort

Di. 19.30 Uhr: Jörg Kaletta

Lektoren v. 29.03.2026

So. 8.15 Uhr: Nils Hartmann u. Daniel Meyer

So. 10.00 Uhr: Ludger Zerhusen u. Nils Hartmann

Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer:

22.03.2026

8.15 Uhr: Dieter Hartmann – Gabriele Hartmann

10.00 Uhr: Maria von Wahlde – Markus Osterhus

29.03.2026

8.15 Uhr: Ruth Scherbring – Josef Dierkes

10.00 Uhr: Stefan Hölters – Ludger Zerhusen



Messdienerplan St. Gertrud vom 22. – 24. März 2026

Sonntag, 22.03, 8:15 Uhr in St. Gertrud:

Tilda Brüning, Lotta Schlärmann, Lina Petter, Felix Küstermeyer

Sonntag, 22.03, 10 Uhr in St. Gertrud:

Marieluise Reisener, Markus Evers, Jana Hannover, Joschua Völker

Dienstag, 24.03, 19:30 Uhr in St. Gertrud:

Vincent Völker, Rebecca Henkel

Nachrichten Brockdorf Maria Goretti

Samstag, 21. März 2026

19.00 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 25. März 2026 – Hochfest Verkündigung des Herrn

19.00 Uhr Abendmesse

Samstag, 28. März 2026

19.00 Uhr Vorabendmesse

Messdiener

Sa., 21.03., 19.00 Uhr: J. Willenborg – H. Willenborg – C. Schlörmann

Sa., 28.03., 19.00 Uhr: G. Deux – M. Klostermann – H. Tapphorn

Lektoren

Sa., 21.03., 19.00 Uhr: Martin Rolfes

Mi., 25.03., 19.00 Uhr: Sarah Kalkhoff

Sa., 28.03., 19.00 Uhr: Hiltrud Middelbeck u. Veronika Heseding

DER DIÖZESANADMINISTRATOR
von Münster

*Unsere Heimat aber ist im Himmel.
Von dort her erwarten wir auch
Jesus Christus, den Herrn, als Retter.*

Phil 3,20



Heimgegangen zu Gott, unserem Vater, ist am Mittwoch, dem 11. März 2026

Pfarrer em. Clemens Heitmann.

Der Verstorbene wurde am 21. November 1936 in Dinklage geboren.
Die Priesterweihe empfing er am 2. Februar 1963 in Münster.
Im Jahr 2023 konnte er sein Diamantenes Priesterjubiläum begehen.

Nach der Priesterweihe und seelsorglichen Vertretungen in St. Augustinus Cloppenburg und Sande-Cäcilienroden wurde er im Juni 1963 zum Kaplan in St. Marien Brake ernannt. Mit der Ernennung zum Vikar in Bakum St. Johannes Baptist 1965 war das Amt des Religionslehrers an der Liebfrauenschule in Vechta verbunden. Die Erteilung des Religionsunterrichts wurde für ihn in den folgenden 30 Jahren zur Hauptaufgabe seines priesterlichen Dienstes. 1966 wurde er zur Vertretung nach St. Marien Harkebrügge versetzt und zugleich Religionslehrer am Albertus-Magnus-Gymnasium in Friesoythe. 1973 wurde ihm der Titel „Schulpfarrer“ verliehen. 1996 nahm er zusätzlich für einige Monate die Verwaltung der Pfarrei St. Ludger Neuscharrel wahr. Im Jahr darauf verlegte er seinen Wohnsitz nach Brockdorf, wo er zum Verwalter der Kapellengemeinde St. Maria Goretti mit dem Titel „Pfarrer“ ernannt wurde. Zugleich wurde ihm das Rektorenamt an der Burgkapelle St. Augustinus in Dinklage verliehen. Auf seinen Wunsch hin verpflichtete ihn der Bischof von Münster zum 28. November 2010 von seinen Aufgaben und verlieh ihm den Titel eines „Parochus emeritus“. Nach seiner Emeritierung blieb er zunächst in Brockdorf, wo er weiterhin viele Jahre nach Kräften in der Seelsorge mitgewirkt hat. Im Februar 2018 ist er nach Dinklage gezogen und verbrachte seinen letzten Lebensabschnitt zurückgezogen im „Betreuten Wohnen“ der dortigen St.-Anna-Stiftung. Pfarrer em. Clemens Heitmann verstarb am 11. März 2026 im Alter von 89 Jahren in Dinklage.

Neben seinen seelsorglichen Aufgaben hat er sich durch zahlreiche lokalgeschichtliche und familienkundliche Veröffentlichungen hervorgetan, darunter auch Werke über oldenburgische Priester. Zudem galt er als einer der besten Kenner der Geschichte der westfälischen Adelsfamilie von Galen und hat sich insbesondere um das Andenken an Kardinal Clemens August Graf von Galen verdient gemacht.

Viele von uns haben den Verstorbenen gut gekannt. Wir bleiben ihm in Dankbarkeit verbunden und wollen seiner bei der Feier der Hl. Messe und im persönlichen Gebet gedenken.

Gedenkgottesdienste für den Verstorbenen findet statt am Samstag, dem 14. März 2026 um 17:00 Uhr in der Kirche St. Marien, Franziskusplatz 2, 26169 Friesoythe, am Mittwoch, dem 18. März 2026, um 19:00 Uhr in der Kirche St. Maria Goretti, An der Querlenburg 4, 49393 Lohne-Brockdorf und am Freitag, dem 20. März 2026 um 9:00 Uhr in der Kirche St. Marien, Dorfstraße 30, 26676 Harkebrügge.

Am Donnerstag, dem 19. März 2026, findet um 14:30 Uhr das Requiem in der Pfarrkirche St. Catharina in Dinklage (Am Kirchplatz, 49413 Dinklage) statt. Die Beisetzung erfolgt anschließend auf dem dortigen katholischen Friedhof an der Langenstraße 73 in Dinklage.

Alle, die den Verstorbenen gekannt haben, sind zur Beisetzung und zum Requiem sowie zu den Gedenkämtern eingeladen. Chorkleidung ist erwünscht.

Münster, den 12. März 2026

In Verbundenheit
Ihr Diözesanadministrator

Antoniun Munten

Kollektierer

Sa., 21.03., 19.00 Uhr: Anja Sperveslage

Sa., 28.03., 19.00 Uhr: Martin Espelage

Kommunionhelfer

Sa., 21.03., 19.00 Uhr: Paul Hülsmann

Sa., 28.03., 19.00 Uhr: Hermann Middelbeck

Frauengemeinschaft

Kreuzweg am 30.03.2026, 15.00 Uhr, bei der Rießeler Dorfkapelle. Anschließend gibt es Kaffee beim Stadt Café Bäckerei Overmeyer. Anmeldungen bitte bis zum 24.03.2026 bei Petra Nuxoll (Telefon: 04442/2210) oder bei Christine Nordmann (04442/1497).

Vorab-Info

Die Frauengemeinschaft Brockdorf lädt am Donnerstag, den 23.04.2026, 19.00 Uhr, in das Pfarrheim Brockdorf „CBH“ zum Vortrag „Alte Heilmittel“ ein.

Dozentin ist die Heilpraktikerin Ingrid vom Felde. Kosten: 10,00 € pro Person.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Anmeldungen sind möglich bis zum 15.04.2026 bei Ursula Mergelmeyer (Telefon: 04442/73487 oder 0175-4989858).

Osterfeuer 2026

Das Osterfeuer in Brockdorf findet am Ostersonntag, 05. April, statt. Dazu sammelt die Landjugend am 04. April Holz ein. Pro Hänger werden in Brockdorf 20 € und in Lohne 30 € berechnet. Bei Interesse bitte unter Tel. 0157-36141507 oder 0162-7641821 melden.

Nachrichten St. Josef

Kolping St. Josef - Generalversammlung

Zur Generalversammlung am Freitag, 10.04.2026, lädt der Vorstand der Kolpingfamilie St. Josef herzlich ein. Wir beginnen um 19:00 Uhr mit der Versammlung im Pfarrheim St. Josef. Um den Abendimbiss planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum 03.04.2026 bei Bettina Prues-Münchow unter der Tel.: 04442-71567 per email: bahlmann.spedition@t-online.de



Messdienerplan St. Josef vom 21. und 22. März 2026

Samstag, 21.03, 17 Uhr in St. Josef:

Paul Schlärmann, Pius Meyer, Clara Berssenbrügge, Lorenz Gellhaus

Sonntag, 22.03, 11:15 in St. Josef:

Julius Völker, Frieda Elbers, Felix Kamphaus, Mia Nordlohne

Nachrichten Kroge-Ehrendorf

Sonntag, 22. März 2026 – 5. Fastensonntag

9.30 Uhr hl. Messe

Lektorin: Hanna Rießelmann

Kommunionhelferin: Martina Lindemann

Kollektierer: Josef Wilhelm

Montag, 23. März 2026: 8.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 24. März 2026: 8.30 Uhr hl. Messe

Mittwoch, 25. März 2026: 8.30 Uhr hl. Messe

Donnerstag, 26. März 2026: 8.30 Uhr hl. Messe

Freitag, 27. März 2026: 8.30 Uhr hl. Messe

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

Josef Bokern am 27.03. zum 81. Geb.

Kroger Osterfeuer

Die Landjugend Kroge sammelt Holz für das Osterfeuer. Anmeldungen sind möglich per WhatsApp unter 0159-03769259 oder 0174-3192826. Die Sammlung ist am Karsamstag, 04. April ab 9.00 Uhr. Die Kosten pro Anhänger betragen in Kroge 20 € und in Lohne 30 €. Das Osterfeuer findet am Ostersonntag, 05. April ab 19.00 Uhr bei den Feldscheunen, Ecke Kroger Straße/Ehrendorfer Straße statt. Ab 21.00 Uhr gibt es einen Bustransfer aus Lohne, Mühlen und Steinfeld nach Kroge. Weitere Informationen gibt es bei Instagram unter „landjugend_kroge“.

Die Bücherei in Kroge/Ehrendorf ist sonntags geöffnet von 10.15 Uhr – 11.30 Uhr.

Das Pfarrbüro in Kroge/Ehrendorf ist in den Ferien vom 23.03. – 07.04. geschlossen. Bekanntmachungen können im Pfarrbüro St. Gertrud, Lohne (Dienstag bis Freitag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr) Tel.: 936870 gemeldet werden.





WORTE

Karfreitag

03. April 19:00 Uhr

St. Josef, Lohne

Hast du mich verlassen?
"Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?"
Diese Worte ruft Jesus am Kreuz.
Die Gruppe des "Friedhofskaffee" lädt am Karfreitag (03. April 2026)
zwischen 16 Uhr und 18 Uhr zu Impulsen mit der Leitfrage
"Hast du mich verlassen?"

in die Friedhofskapelle Lohne ein: Nehmen sie sich...

... Zeit für Gott

... Zeit für mich

... Zeit für Stille

Sie können zu jedem Zeitpunkt zwischen 16 und 18 Uhr kommen, solange
bleiben wie sie mögen und frei entscheiden, wann sie wieder gehen.

"Mein Gott, mein Gott,
warum hast du mich verlassen?"

Hast du mich
verlassen?

Impulse
16-18 Uhr

komm,
geh
& bleib

wann
und solange
du möchtest

Karfreitag, 03. April 26, Friedhofskapelle Lohne



Altkleidersammlung am 11. April 2026



Wir, die Kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) Lohne und die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg – Stamm Lohne – (DPSG) helfen vielen Menschen durch ihre Aktionen.

Obwohl aktuell ein Überangebot von Altkleidern zu verzeichnen ist und es den Verbänden schwer macht Ab-

nehmer zu finden für die Altkleider, haben beide Verbände beschlossen diese Sammlung trotz allem auch in diesem Jahr wieder durchzuführen. Brauchbare Altkleider dürfen nicht in der Mülltonne landen.

Wenn die KLEIMO-Alttextilcontainer überfüllt sind und die Altkleider sogar vor den Containern abgelegt werden, nutzen Sie doch bitte die Haus- und Straßensammlung am 11. April Die Altkleider werden wiederverwertet.

Der Erlös aus der Aktion 2025 wurde u. a. zur Mitfinanzierung des Sommerzeltlagers der Pfadfinder in Lohne verwendet. Wir sammeln in haushaltsüblichen Behältnissen, wie Plastiktüten und Kartons, die am Aktionstag bis 08.30 Uhr an den Straßenrand zu legen sind. Die Sammelfahrzeuge fahren auch komplett alle Straßen im Außenbereich von Lohne ab. Sollten die Altkleider am Aktionstag bis 12.30 Uhr nicht abgeholt sein, rufen Sie bitte unter 0151/62827807 an.



Pfarnachrichten /Jahrgang 70 / Nr. 11

Überwiegend wöchentlich erscheinende Ausgabe der Gottesdienstordnung und der Nachrichten aus der kath. Pfarrei St. Gertrud Lohne. Erscheinungstag: mittwochs um 8.00 Uhr. Die Eingabe ins Internet www.sankt-gertrud.com erfolgt als PDF-Datei bis spätestens Donnerstag. (Zum Lesen und Ausdruck ist der „Acrobat-Reader erforderlich) Manuskripte für Veröffentlichungen müssen spätestens am Freitag vor dem Erscheinungstag (also 10 Tage vor dem Erscheinungssonntag) in der Redaktion als E-Mail vorliegen. Bitte bei Mehrfachausgaben an frühzeitige Eingabe denken. Die Entscheidung für die Veröffentlichung trifft der Pfarrer.

Redaktion: Kath. Pfarrei St. Gertrud, Brinkstraße 8, 49393 Lohne

☎ 04442/93687-0 - ☎ 04442/93687-13

E-Mail: r.buescher@sankt-gertrud.com oder info@sankt-gertrud.com

Verantwortlich für den Inhalt: Domkapitular Rudolf P. Büscher, Pfarrer

Umschlagbild: Beate Heinen/image

Druck: Heimann, Dinklage / Print-Auflage: 1200 Ex.

Bezugspreis: Einzelexemplar:

0,60 €

Monatliche Zustellung:

2,75 €



Ostern 2026



ANGEBOTE FÜR FAMILIEN



Palmweihen an Palmsonntag

9.30 Uhr am Kreuz Wassenberg, Kroge

11 Uhr am Friedhofskreuz, Brockdorf

11 Uhr vor dem Rathaus, Lohne

Familiengottesdienst an Gründonnerstag

"Jesus macht sich klein"

17 Uhr in St. Josef

(Gerne Bastelschere mitbringen)



Kinderkreuzwege an Karfreitag

10 Uhr in/um St. Gertrud

11 Uhr in der Kirche in Kroge



Familiengottesdienst an Ostermontag

"Hoffnung sucht man manchmal wie ein Osterei"

11.15 Uhr in St. Josef

(mit Ostereiersuche im Stadtpark)



Alle Kinder können ihr Fastenopfer am Karfreitag zu den Kreuzwegen abgeben.

Wir suchen **Kinderbücher** 😊

In allen Kirchen gibt es zum Teil neue Regale für Kinderbücher. Diese sollen jetzt bestückt werden für unsere jungen Gottesdienstbesucher. Gucken Sie doch mal in Ihren Fundus, ob christliche Kinderbücher oder auch sonst schöne Kinderbücher bei Ihnen im Schrank stehen, mit denen Sie Kindern beim Gottesdienst eine Freude machen können?

Sie können diese Bücher im Pfarrbüro (Brinkstraße 8), oder bei Steffi Kathmann (Landwehrstraße 13 A) abgeben oder selbst in ein Regal einer Kirche stellen. In St. Gertrud gibt es bereits ein Regal (hinter dem rechten Schiff), in das gerne Bücher gestellt werden können. Für St. Maria Goretti, Herz Jesu Kroge und St. Josef hat Norbert Kenkel diese neuen Regale (Bild) gebaut, die sich über Bücher freuen. DANKE.

